



Ökologisch-
Demokratische
Partei

ÖDP-Ortsverband Ottobrunn-Neubiberg,
c/o Werner Wolf, Kleiststr.17, 85521 Ottobrunn

Ortsverband
Ottobrunn-Neubiberg

c/o Ursula Esau
Mozartstraße 109
85521 Ottobrunn

Tel.: 089 609 99 47

ursula.esau@mucl.de

14. Juli 2021

Ihre ÖDP bei der Bundestagswahl 2021 am 26.09.2021

-Wie können Sie etwas zum Erfolg beitragen?

Hallo liebe ÖDP-Mitglieder in den südlichen Landkreis-Gemeinden,

wie Sie alle aus den Schreiben von Bernd Knatz (Vorsitzenden unseres Kreisverbands) vom 5.5.2021 und 2.6.2021 wissen, steht die Bundestagswahl 2021 vor der Türe. Die ÖDP wird dabei erstmals in allen 16 Bundesländern zur Wahl stehen, in vielen Wahlkreisen auch mit engagierten Direktkandidaten, in Bayern sogar in allen 46 Wahlkreisen. In unserem Kreisverband (KV) können wir mit Yannick Rouault bei der Wahl ein junges ÖDP-Mitglied aus dem Ortsverband (OV) Ottobrunn-Neubiberg präsentieren. Meine Aufgabe ist es, Vorbereitungen für die Kampagne (wir vermeiden das Wort Wahl-„Kampf“) zu dieser Wahl zu treffen.

Da dieses Schreiben wegen zahlreicher Informationen etwas länger ist, habe ich es strukturiert in verschiedene Abschnitte. Wer alles liest, hat auch alle aktuellen Informationen zum lokalen ÖDP-Kreisverband, aber ich kann auch verstehen - und will dies deshalb durch die Abschnittsstruktur unterstützen - wenn Sie sich selektiv auf einzelne Abschnitte fokussieren. Diese sind:

- Warum stellen wir (die ÖDP) uns als kleine Partei überhaupt zur Wahl?
- Aufteilung der Wahlkampagne in den nördlichen und südlichen Teil des Landkreises.
- Geplante Aktivitäten und Zeitplan für die Wahlkampagne
- Bitte um Mithilfe bei den verschiedenen Aktivitäten
- Das ÖDP-Wahlprogramm und Schlussbemerkung

Warum stellen wir (die ÖDP) uns überhaupt zur Wahl?

Nun fragen sich viele von uns berechtigt, warum wir bei der Bundestagswahl 2021 überhaupt ins Rennen gehen. Die realistischen Chancen, über die 5 %-Hürde zu kommen, sind eher begrenzt und der personelle wie auch der materielle Aufwand sehr groß. Andererseits ist es in unserem demokratischen Grundverständnis die Intention der ÖDP, als Partei der Gesellschaft unser Mitwirken anzubieten. Dies insbesondere, nachdem sich Bündnis90/Die Grünen mit ihrem neuen Grundsatzprogramm weiter von früher gemeinsamen Zielsetzungen wie Wachstumsbremse, Direkte Demokratie, geringe Staatsverschuldung, Gemeinwohl, etc. von der ÖDP entfernt hat. Optimisten unter uns glauben, dass wir die 5%-Hürde knacken werden, doch alle hoffen, dass wir das bescheidenere Ziel erreichen, nämlich mindestens die Wahlkostenerstattungshürde von 0,5% bundesweit zu überspringen. Dies wäre wichtig für die Finanzierung von weiteren Aktionen wie Volksbegehren, die wir ja als Alleinstellungsmerkmal neben der Konzernspendenfreiheit vorzeigen können.

Aufteilung der Wahlkampagne in den nördlichen und südlichen Teil des Landkreises München.

Der Kreisverband München-Land hat beschlossen, zur Arbeitsteilung das große Gebiet des Landkreises mit 29 Gemeinden bzw. Städten in den nördlichen und südlichen Teil zu untergliedern. Der nördliche Teil wird vom OV Schleißheim betreut, der südliche Teil vom OV Ottobrunn-Neubiberg.

Meine Aufgabe als Vorstandsmitglied des OV Ottobrunn-Neubiberg ist nun, die Wahlkampagne in den südlichen Landkreisgemeinden zu organisieren; das sind die Gemeinden Aying (3,0%), Baierbrunn(3,6%), Brunnthäl (1,8%), Gräfelting (2,6%), Grünwald (2,1%), Höhenkirchen-Siegertsbrunn (3,3%), Hohenbrunn/Riemerling (3,0%), Neubiberg/Unterbiberg (3,7%), Oberhaching (2,9%), Planegg (3,0%), Pullach (2,6%), Putzbrunn (2,4%), Straßlach-Dingharting (3,3%), Neuried (2,7%), Ottobrunn (4,4 %), Schäftlarn/Hohenschäftlarn (3,2%), Sauerlach (2,5%), Taufkirchen (3,2%), Unterhaching (2,9%). Die in Klammern angefügten Zahlen geben das ÖDP-Ergebnis bei der Kreistagswahl 2020 an. In diesen Gemeinden wohnen insgesamt 52 ÖDP-Mitglieder.

Für diese Organisationsaufgabe benötige ich aber Ihrer aller Mithilfe, denn ich habe weder Kenntnis, welche Aktionen in Ihrer Gemeinde sinnvoll und erfolgsversprechend sind, noch haben wir im hiesigen OV die personellen Kapazitäten, Informationsblätter u.ä. in möglichst viele Briefkästen aller südlichen Landkreisgemeinden zu verteilen. Letzteres stellt aber die zentrale Säule der Bewerbung um die Stimmen bei den Bürgerinnen und Bürgern dar. Die 52.000 Briefkästen des südlichen Landkreises flächendeckend zu bedienen, stellt zwar eine große Herausforderung dar, ist aber mit Ihrer Hilfe nicht unmöglich!

Geplante Aktivitäten und Zeitplan für die Wahlkampagne

Was ist für die Wahlkampagne geplant?

- (1) Plakatierung mit einem Kandidatenplakat und ein paar Themenplakaten. Vorgesehen ist, etwa 400 Plakate in den 19 Südgemeinden aufzustellen bzw. anzubringen.
- (2) Einwurf eines Informationsfaltblatts in die privaten Briefkästen der Südgemeinden. Dieses Faltblatt ist gerade im Entwurfsverfahren, es wird im quadratischen Format ca. 20x20 cm gestaltet werden.
- (3) Bürgerkontakte mit Informationsständen in den Gemeinden; hierzu eignen sich vor allem Veranstaltungen wie Wochenmärkte und lokale Feste.

Vielleicht fragen Sie, ob wir die sog. Sozialen Medien (z.B. WhatsApp, Instagram, Signal) links liegen lassen? Nein, diese Kommunikationswege sind ja meist überregional und werden vor allem von der ÖDP-Bundeszentrale realisiert. Dennoch sind wir auch dort vertreten. Unseren Kreisverband finden Sie unter <https://www.facebook.com/oedpMuenchenLand> und unseren Bundestagskandidaten Yannick Rouault unter https://www.instagram.com/yannick_oedp/.

Welcher Zeitplan ist vorgesehen?

- a) Mit dem Verteilen des Informationsblatts soll ab Anfang August begonnen werden, denn ab Mitte August verschicken die Gemeinden die Briefwahlunterlagen und wir rechnen damit, dass viele potentielle ÖDP-Wähler ihre Stimme per Briefwahl abgeben.
- b) Das Plakatieren startet, wenn die Gemeindeverwaltungen die Genehmigungen dazu erteilen. Diese Genehmigungen beantragen wir zentral; üblich ist ein Plakatierungsbeginn 6 Wochen vor dem Wahltermin, also zum 15.8.2021.
- c) Die Informationsstände sollten im August/September ihren Schwerpunkt haben, aber wir denken hier über den Wahltermin hinaus und planen solche auch weiter im Herbst.

Bitte um Mithilfe bei den verschiedenen Aktivitäten

Womit können Sie zur Wahlkampagne beitragen?

- Durch Werbung im täglichen Gespräch für unsere Partei. Gerne stelle ich hierzu auch Informationsmaterial auf Papier oder als PDF-Datei zur Verfügung (Grundsatzprogramm, Bundestagswahlprogramm 2021, Broschüre „132 Gründe, ÖDP zu wählen“ von der letzten Landtagswahl, verschiedene Themenblätter des ÖDP-Bundesverbands, Blühwiesensamen-Tütchen, etc). Nennen Sie mir die Adressen (Postadresse oder E-Mail), ich reagiere prompt.
- Durch Nennung von Veranstaltungen in Ihrer Gemeinde, bei denen ein ÖDP-Informationsstand sinnvoll wäre.
- Durch Nennung von Gemeindebereichen, in denen Ihnen das Verteilen der Informationsfaltblätter aufgrund der Bevölkerungsstruktur mehr erfolgsversprechend scheint.
- Durch Ihr persönliches Engagement beim Verteilen der Informationsblätter und/oder Mitmachen beim Informationsstand.

- Durch Nennung von Personen (z.B. Schüler, Studenten, Ruheständler), die bereit wären, die Informationsblätter gegen eine Aufwandsvergütung von 9 Cent je eingeworfenes Faltblatt zu verteilen (steuerfrei bis € 256 pro Jahr, Auszahlung direkt gegen Quittung).
- *Durch Mitteilung weiterer Vorschläge, wie wir die Wahlkampagne besser gestalten können.*

Wollen Sie uns in der Wahlkampagne für die ÖDP unterstützen? Selbst der kleinste Arbeitsbeitrag ist hilfreich! Schreiben Sie es mir gerne per E-Mail unter Werner.Wolf@oedp.de (der beste Weg), per Fax unter 089/ 6600 7312 oder per Telefon unter 089/ 601 46 75.

Das ÖDP-Wahlprogramm und Schlussbemerkung

Letzte Woche hat die ÖDP auch ihr Wahlprogramm für diese Bundestagswahl veröffentlicht; es wurde auf dem Außerordentlichen Bundesparteitag Ende Mai beschlossen und jetzt noch etwas sprachlich „poliert“. Es umfasst 44 Seiten; hier der Link:

<https://www.oedp.de/programm/bundestagswahlprogramm-2021>

aber auf Anfrage schicke ich Ihnen gerne auch Papiausdrucke zu. Das Programm greift viele Punkte auf, manchmal vielleicht etwas sehr individuell, aber stimmig mit unserem Grundsatprogram. Diskussionen um Programminhalte und ableitbare Handlungskonsequenzen nach dem Motto „Zukunftsdenkend handeln“ wollen wir auch im OV und KV wieder intensivieren, wenn die Wahlanstrengungen geleistet sind. Ich würde mich freuen, Sie zu solchen Veranstaltungen desKV München-Land bzw. des OV Ottobrunn-Neubiberg begrüßen zu dürfen.

Jetzt bleibt mir zunächst mal nur der Dank, dass Sie sich durch die 4 Seiten dieses Schreiben „durchgekämpft“ haben. Natürlich hoffe ich, durch Ihre Antworten viele Mitglieder des Kreisverbands kennenlernen zu können. Die Wahl ist der momentane Aufhänger dazu, ich hoffe aber auch, dass wir in unserer Partei-Gemeinschaft nach der Pandemie-Durststrecke wieder etwas Lebendigkeit realisieren können. Denn mit unserer faktenbasierten Programmatik können wir – wie die erfolgreichen Volksbegehren zeigten – einen notwendigen Beitrag für die Zukunftsgestaltung leisten.

In Erwartung Ihrer Antwort verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen



Werner Wolf, Mitglied des Vorstands im Ortsverband Ottobrunn-Neubiberg